

Stand Montafon Forstfonds



NIEDERSCHRIFT

Zl.: ff004.2/2026

aufgenommen am 24. Februar 2026 im Sitzungssaal des Standes Montafon anlässlich der 09. Sitzung der Forstfondsvertretung in der laufenden Funktionsperiode.

Auf Grund der Einladung vom 17. Februar 2026 nehmen an der im Anschluss an die Standessitzung einberufenen Forstfondssitzung teil:

Standesrepräsentant Bgm Daniel Sandrell, Gaschurn
Standesrepräsentant-Stv. Bgm Thomas Zudrell, Silbertal
Bgm Elisabeth Kuster, St. Gallenkirch
Bgm Florian Küng, Vandans
Bgm Gerhard Vonier, Tschagguns
Bgm Jürgen Haller, Schruns
Bgm Martin Vallaster, Bartholomäberg
Vize-Bgm Christian Bitschnau, St. Anton i. M.

Entschuldigt: Landtagsvizepräsidentin Monika Vonier
Bgm Helmut Pechhacker, St. Anton i. M.

Weitere Sitzungsteilnehmer: Alexander Zimmermann
Betriebsleiter Andreas Drexel

Schriftführer: Standessekretär Bernhard Maier

Der Vorsitzende eröffnet um 15:30 Uhr die Forstfondssitzung, begrüßt die anwesenden Bürgermeister:innen, verliest die Entschuldigungen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die vorliegende Tagesordnung wird nach Umfrage kein Einwand erhoben, zur Erledigung steht somit nachstehende

Tagesordnung

- 1.) Vereinbarung über die Zufahrt auf dem Alpweg Gauertal – Vollspora über Gst-Nr. 3243/1 und 3246/1 für die Digitalfunk BOS Austria Station (DF BOS-A)
- 2.) Vereinbarung über die Grundbenützung für die Skihütte Kapell auf Gst-Nr.3133 (GB Schruns) des Wintersportvereines Schruns
- 3.) Grundbenützung für LWL-Schacht- und Schutzrohrverlegung auf Gst-Nr. 1053/2 (GB Tschagguns)
- 4.) Genehmigung der Niederschrift der 8. Forstfondssitzung vom 20.01.2026
- 5.) Berichte
- 6.) Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung

Pkt. 1.) Vereinbarung über die Zufahrt auf dem Alpweg Gauertal – Vollspora über Gst-Nr. 3243/1 und 3246/1 für die Digitalfunk BOS Austria Station (DF BOS-A)

Der Vorsitzende berichtet eingangs, dass es bereits eine Vereinbarung über die Grundbenützung für die Digitalfunk BOS Austria Station (DF BOS-A) und die Zuleitungen gibt. Nun soll diese um das Zufahrtsrecht ergänzt werden. Für diese Zufahrt wird eine Vereinbarung mit dem Land Vorarlberg vorgelegt, welche mit der Einladung den Mitgliedern zur Kenntnis gebracht wurde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, stellt der Vorsitzende den Antrag der Vereinbarung über die Zufahrt auf dem Alpweg Gauertal – Vollspora über Gst-Nr. 3243/1 und 3246/1 für die Digitalfunk BOS Austria Station (DF BOS-A) zuzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 2.) Vereinbarung über die Grundbenützung für die Skihütte Kapell auf Gst-Nr.3133 (GB Schruns) des Wintersportvereines Schruns

Der Standessekretär informiert, dass die Skihütte des Wintersportvereines Schruns bereits seit dem Jahr 1932 Bestand hat und im Grenzbereich der Gst-Nr. 3134/1 (Alpe Vorderkapell) und der Gst.-Nr. 3133 (Forstfonds) liegt. Mit Beschluss vom 25.11.1933 überließ der Stand 20 m² verbaute Fläche, auf welcher die Skihütte steht, pachtweise für zehn Jahr dem Wintersportverein. Seitdem wurde die Skihütte in den Jahren 1985 und 1996 mit Zustimmung des Standes baulich adaptiert und erweitert.

Nun wird bereits seit längerer Zeit an einer Vereinbarung gearbeitet, welche den Bestand im Sinne eines Superädifikates und der Benützung eines vier Meter breiten Grundstreifens um das Gebäude herum regelt.

Bgm Florian Küng hat in einer schriftlichen Stellungnahme darauf hingewiesen, dass es sich dabei um ein genehmigungspflichtiges Rechtsgeschäft nach dem Grundverkehrsgesetz § 4 Abs. 1 lit. b). handelt. Der Standessekretär berichtet weiters, dass es dabei um vergleichbare Fälle wie bei der Skihütte am Außergolm oder der Madrisahütte in Gargellen handelt.

Eine Genehmigung nach dem Grundverkehrsgesetz setzt eine entsprechende Flächenwidmung voraus. Gegenwärtig befindet sich die Genehmigungspflicht mit der Grundverkehrskommission und die Umwidmung mit der Gemeinde Schruns in Abklärung. Es wird vorgeschlagen der vorliegenden Vereinbarung vorbehaltlich einer allfälligen Genehmigungspflicht zuzustimmen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, stellt der Vorsitzende den Antrag, der Vereinbarung über die Grundbenützung für die Skihütte Kapell auf Gst-Nr.3133 (GB Schruns) des Wintersportvereines Schruns nach der Maßgabe zuzustimmen, dass im Falle der Genehmigungspflicht eine solche Genehmigung einzuholen ist. Der Antrag wird mit einer Gegenstimme mehrheitlich angenommen (Bgm Gerhard Vonier).

Pkt. 3.) Grundbenützung für LWL-Schacht- und Schutzrohrverlegung auf Gst-Nr. 1053/2 (GB Tschagguns)

Der Standessekretär informiert, dass im Zuge der Kanalisierung im Gauertal auch die Verlegung von Glasfaser-Leitungen (LWL-Leitungen) durch die illwerke vkw AG im Rahmen des Glasfaser-Ausbauprojektes erfolgt. Nun liegt ein Antrag der illwerke vkw AG vor, welche der Grundbenützung für die Verlegung von LWL-Leitungen auf dem Gst.-Nr 1053/2 (GB Tschagguns) vorsieht. Anhang von Planunterlagen erläutert er die Situation und weist darauf hin, dass diese Leitungen auch als Hausanschluss für das standeseigene Maisäß Gauertalweg 12 genutzt werden. Er schlägt vor, diesem Ansuchen zur Leitungs-Verlegung zuzustimmen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, stellt der Vorsitzende den Antrag dem Ansuchen der Grundbenützung für LWL-Schacht- und Schutzrohrverlegung auf Gst-Nr. 1053/2 (GB Tschagguns) zuzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4.) Genehmigung der Niederschrift der 8. Forstfondssitzung vom 20.01.2026

Die Niederschrift der 8. Forstfondssitzung am 20.01.2026 wurde allen Forstfondsvertreter:innen per E-Mail übermittelt. Bgm Florian Küng hat schriftlich einen Änderungswunsch betreffend seiner Aussage zu Pkt. 2 (MTB-Trails) eingebracht.

Der Standessekretär verliest einen Formulierungsvorschlag, welcher dem Änderungswunsch von Florian Küng Rechnung trägt. Diesem Änderungsvorschlag wird auf Nachfrage zugestimmt. Die korrigierte Niederschrift der 8. Forstfondssitzung wird über Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt und unterfertigt.

Pkt. 5.) Berichte

Der Betriebsleiter Andreas Drexel berichtet, dass

- a) nach Ostern die Holzernte wieder beginnt. Der aktuelle Holzpreis ist gut.
- b) im März die Abschussplan-Besprechungen im ganzen Land stattfinden werden. Die Zahlen für den Mindestabschuss von Rotwild werden voraussichtlich leicht angehoben.
- c) in der Eigenjagd Hubertus der diesjährige Mindestabschuss übererfüllt wurde. Er hofft, dass die Jagd ab April 2027 wieder verpachtet werden wird.
- d) die Stellenausschreibung für die Stelle eines/einer Forstfacharbeiter:in veröffentlicht worden ist.

Pkt. 6.) Allfälliges

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 15:48 Uhr.

Ende der Sitzung, 15:48 Uhr

Schruns, 24. Februar 2026

Schriftführer:

Standesrepräsentant:



Forstfondsvertretung: